

Für das Steueramt der Gemeinde _____

ERSATZERKLÄRUNG DES NOTORIETÄTSAKTES
(Art. 47 DPR vom 28.12.2000, Nr. 445)

HANDELSWARE

Der/die Unterfertigte _____ Tel. _____

Steuernummer _____ geb. in _____

Prov. (_____), am _____ wohnhaft in _____

Prov.(_____), Straße _____ Nr. _____

E-Mail-Adresse _____

gesetzlicher Vertreter/gesetzliche Vertreterin der Firma _____

Steuernummer _____ MwSt. Nr. _____

Sitz in _____ Straße _____,

im Bewusstsein der strafrechtlichen Folgen im Falle von Falschaussagen, von Urkundenfälschung und von Gebrauch und Vorweisung falscher Urkunden, die Daten beinhalten, die nicht mehr der Wahrheit entsprechen, im Sinne der Art. 75 und Art. 76 DPR Nr. 445/2000, welche die Verwirkung der daraus entstandenen Rechte und die Anzeigepflicht bei der zuständigen Behörde vorsehen,

ERKLÄRT UNTER EIGENER VERANTWORTUNG,

dass folgendes/ folgende GEBÄUDE von der oben genannten Firma

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											
Ende der Bauarbeiten		_____/_____/_____									

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											
Ende der Bauarbeiten		_____/_____/_____									

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											
Ende der Bauarbeiten		_____/_____/_____									

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											
Ende der Bauarbeiten		_____/_____/_____									

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
------	--	------	--	------	--	-------	--	------	--	--------	--

Adresse	
Ende der Bauarbeiten	____/____/____

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											
Ende der Bauarbeiten	____/____/____										

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											
Ende der Bauarbeiten	____/____/____										

K.G.		B.P.		B.E.		Blatt		Kat.		Klasse	
Adresse											
Ende der Bauarbeiten	____/____/____										

gebaut und für den Verkauf zweckbestimmt ist/sind, als Handelsware klassifiziert ist/sind, im Vorrat des Umlaufvermögens der Bilanz / im Mehrwertsteuerbuch der Anschaffungen angegeben ist/sind und nicht vermietet ist/sind.

Er/sie erklärt in Kenntnis zu sein, dass im Sinne des gesetzesvertretenden Dekretes Nr. 196/2003 die erhobenen Personaldaten, auch mit Telekommunikationsmittel, ausschließlich im Bereich des Verfahrens, für welches die Erklärung abgegeben wird, oder auf Antrag des/der Erklärenden auch für andere Verfahren gehandhabt werden.

Datum

Der/die Erklärende

A) Falls die Ersatzerklärung persönlich vom Erklärenden vorgelegt wird, muss diese vor dem Gemeindeangestellten, der sie entgegen nimmt, unterschrieben werden.

B) Bei Übermittlung mittels Postdienst, Fax oder anderem, muss der unterschriebenen Ersatzerklärung die Fotokopie eines gültigen Ausweises des Erklärenden beigelegt werden.

Die vorliegende Ersatzerklärung muss, **bei sonstigem Verfall von der in der geltenden Gemeindeverordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer für den hiermit erklärten Tatbestand vorgesehenen Steuerbegünstigung, innerhalb des 30. Juni des darauffolgenden Jahres, auf welches sich die Steuer bezieht, vorgelegt werden und ist auch für die darauffolgenden Jahre wirksam, sofern sich nichts geändert hat. Im Falle von Änderungen muss innerhalb desselben Termins eine neue Erklärung eingereicht werden.**

DEM AMT VORBEHALTENER ABSCHNITT

IMMOB. KODEX _____ vorgelegt am ____/____/____

Der/die Unterfertigte wurde identifiziert mittels _____

Die Begünstigung steht zu ab ____/____/____